

OSTKURVE BERN, 3000 BERN

KONTO-NR.: 16 9.344.659.04
IBAN: CH46 0630 0016 9344 6590 4
VALIANT BANK (CLEARING 6300)

17.02.2011, SECHZEHNTELFINAL EUROPA LEAGUE YOUNG BOYS BERN – ZENIT ST. PETERSBURG

Das zweite Heimspiel im neuen Jahr und auch gleich das nächste Topspiel. Wir werden verwöhnt, das sollte uns bewusst sein, wenn wir in der Kurve stehen! Denken wir doch nur kurz an die europäischen Heimspiele in dieser Saison, kein einziges welches abfällt, sei es auf dem Rasen oder auf den Rängen. Zum Beispiel gegen Tottenham in der Quali zur CL, als wir die Hierarchien im europäischen Klubfussball stürzten oder gegen Stuttgart als die Schneeräumfahrzeuge beleidigt von dannen zogen, weil der Schnee im Dampfkochtopf Wankdorf von alleine schmolz. Das waren Spiele für unser gelbschwarzes Geschichtsbuch.

Auch das heutige soll so ein Spiel werden, bzw. eigentlich ist es ja bereits eines, denn wie euch aufgefallen sein dürfte, haben wir Februar und YB spielt immer noch im europäischen Wettbewerb. Das gab es seit 1988 nicht mehr!

Unsere Unterstützung wird heute sehr wichtig sein, Zenit St. Petersburg muss als klarer Favorit anerkannt werden und gilt sogar als einer der Favoriten auf den Titel der Europa League. 2008 gewannen sie den UEFA-Cup und aktuell sind sie Russischer Meister. Der portugiesische Mittelfeldspieler Danny hat einen Marktwert der gleich hoch ist wie die ganze Mannschaft von YB.

Vorteil für YB könnte sein, dass Zenit das Training gerade erst aufgenommen hat, da die Russische Meisterschaft erst Mitte März beginnt.

Grösster Vorteil wird aber sowieso das Wankdorf sein, kein europäisches Spiel haben wir verloren in dieser Saison!

ALLEZ BÄRNER YOUNG BOYS, GÄUBSCHWARZ SI ÜSI FARBÄ

**WICHTIG:
FÜR ALLE, DIE NACH
ST. PETERSBURG REISEN!!!**

**ALLE DIE YB NACH ST. PETERSBURG FOLGEN,
BITTE MELDET EUCH AUF INFO@OSTKURVE.BE!
WIR PROBIEREN EINEN GEMEINSAMEN TRANSPORT ZUM
STADION ZU ORGANISIEREN!
DETAILS WIE GESCHRIEBEN PER MAIL, GIB UNS DEINEN
NAMEN AN UND WIE VIELE PERSONEN MIT DIR REISEN!**

13.02.2011, 20. RUNDE YOUNG BOYS BERN – FC ZÜRICH 4-2



Rückrundenstart geglückt, kein Zweifel! 9 Tore in 2 Spielen, mit diesem Schnitt werden wir locker Meister...

In der Ostkurve hing erstmals das neue B.S.C. YOUNG BOYS Banner im Oberrang, die perfekte Umrahmung der Kurve! Die vielen neuen Fahnen bewährten sich ebenfalls auf Anhieb, ein Augenschmaus! Spitzenspielwürdige Atmosphäre herrschte im Wankdorf. Polemik betrieb bekannter Weise unser Sicherheitsdirektor, Stadtberner Gemeinderat Reto Nause, ein paar Tage vor dem Spiel, als er den neu verlängerten Sicherheitszaun beim Wankdorf als Raubtierkäfig bezeichnete. Dafür bekam er die Quittung in schriftlicher Form (siehe Bilder unten) und in der geregelten An- und Abreise des Zürcher Anhangs. Am Montag nach dem Spiel folgte dann im YB-Forum seine angekündigte Entschuldigung, die nach sage und schreibe zwei Zeilen auch schon wieder beendet war. Für den erneuten Missgriff in Sachen Kommunikation gab es zu Recht Spott, Hohn und Kritik. Nach Rhetorik, nun auch in Schrift durchgefallen, Herr Nause!



EXTRAZUG NACH THUN!

Für das Auswärtsspiel gegen den FC Thun vom Sonntag 20. Februar 2011 haben die Ostkurve und gäubschwarzsüchtig in Zusammenarbeit mit den SBB einen Extrazug organisiert.

Bern ab 14:19
Thun an 14:42

Thun ab 18:55
Bern an 19:18

Für diese Fahrt gibt es keine speziellen Extrazug-Billette, ein ganz normales „Bern-Thun“ Billet muss gelöst werden!

Aufgrund der kurzen Fahrzeit wird es keinen Getränkeverkauf geben.

**MIR TRÄFFE ÜS AUI 13:15 IM OSCHKURVE-NINJA
UNGEREM BALDACHIN!!!**

NEU!: EUROPACUP 2010/2011 PULLOVER!

Da die T-Shirts regen Absatz finden, haben wir neu auch Pullover mit dem Europacup Logo ins Sortiment aufgenommen.

Preise

für OKBE-Mitglieder CHF 35.-

für Nichtmitglieder CHF 40.-

dazu gibt's gratis 20 Sticker mit demselben Logo

Weiterhin gibt es viele Kleiderstücke zu reduzierten Preisen,
kurz am OKBE-Stand vorbeischaun schadet nie!



TRAININGSLAGER WINTERPAUSE 2011

BERICHT EINES ANWESENDEN SZENEMITGLIEDS

Das Trainingslager in der Winterpause führte den BSC Young Boys auch dieses Jahr wieder in den Süden Spaniens, genauer gesagt wurden in Marbella die Zelte aufgeschlagen. Wie dies in unserer Fanszene Tradition hat, fuhren auch in diesem Jahr ein gutes Dutzend YB-Fans mit nach Andalusien um den vier Testspielen beizuwohnen. Wir übernachteten in einem komfortablen Hotel ganz in der Nähe vom Zentrum Marbellas und unweit des Strandes.

Die Freundschaftsspiele der gelb-schwarzen fanden allesamt im Trainingszentrum „Marbella Foot“ statt, in welchem die Mannschaft auch sämtliche Trainingseinheiten abhielt. Die Spiele wurden mit mehr oder weniger sinnlosem Support, geschmuggelten 1 Liter Bierflaschen und mit non-sens-Kommunikation verfolgt. Nichtsdestotrotz fiel auch uns auf, dass sich vor allem der junge Matteo Tosetti sehr positiv in Szene setzen konnte, ebenso wie Ivan Benito, welcher uns im Spiel gegen Lech Poznan mit einem wunderschön gehaltenen Elfmeter das Unentschieden rettete. Ansonsten mag ich euch mit weiteren sportlichen Informationen nicht langweilen, das habt ihr ja in den Medien auch lesen können. Mit vor Ort waren, nebst Spieler, Trainergespann und den sonstigen Staff-Leuten auch einige Sponsoren sowie Benno Oertig und Ilja Känzig, welche aber beide bei uns Fans nicht wirklich punkten konnten. Während die Alkoholfahne des Einen, Oertig, bei einem leichten Windstoss wohl bis rüber nach Afrika gerochen werden konnte, glänzte Herr Känzig nicht gerade durch fanfreundliches Verhalten. Auf eine Begrüssung oder einen kurzen Smalltalk warten wir heute noch.

Die Zeit neben den Testspielbesuchen wurden mit Ausflügen nach Sevilla (Copa del Rey, Betis Sevilla – FC Barcelona) oder Gibraltar (Affenberg), Besuchen an der Strandpromenade oder des Zentrum von Marbella, Shoppen oder einfach mit Faulenzen verbracht, für jeden Geschmack war was dabei.

Ebenfalls wurden wir Fans auch in diesem Jahr wieder von der Mannschaft zu einem kleinen Apéro eingeladen, bei welchem gute Gespräche geführt wurden, speziell zu erwähnen sind hier sicher Ivan Benito und Alain Nef, welche sich beide mit guten Kenntnissen über die Fanszenen der Schweiz auszeichnen konnten.

Ein grosses Dankeschön geht an Matthias Gubler für seine Fürsorge gegenüber der 1. Mannschaft des Berner Sportclub Young Boys.

